

Ein großer Wurf? 100 Jahre Groß-Berlin (29–30 Oct 20)

online / Stiftung Stadtmuseum Berlin – Märkisches Museum, Am Köllnischen Park 5, 10178 Berlin, Hoffmann-Saal, 29.–30.10.2020

Stefanie Fink, Berlin

Ein großer Wurf? 100 Jahre Groß-Berlin. Metropolen, Akteure und Wirkungen in vergleichender Perspektive

9. wissenschaftliche Nachwuchstagung des Netzwerks HiKo_21

Das Groß-Berlin-Gesetz von 1920 war die Bedingung für Berlins Entwicklung zur Weltstadt und schuf eine Metropolstruktur, die heute noch Gültigkeit besitzt. Doch erfuhr dieses Schlüsselereignis der Stadtgeschichte lange Zeit verhältnismäßig wenig Aufmerksamkeit – insbesondere aus kultur- und sozialwissenschaftlicher Sicht. Hier setzt die wissenschaftliche Tagung des Nachwuchsnetzwerks HiKo_21 an. Im Jubiläumsjahr 2020 will sie die Bildung Groß-Berlins und deren Wegbereiter, deren Wirkung auf Alltag und Stadtgesellschaft sowie die Austauschprozesse Groß-Berlins mit anderen Metropolen neu betrachten. Mit diesen akteurszentrierten Zugängen soll unser Verständnis von Berlin als gewachsene (und wachsende) Großstadt geschärft werden.

Live-Stream

Am 29. Oktober – <https://youtu.be/okoPY0jgmPk>

Am 30. Oktober – <https://youtu.be/RvmgM0Ur7dE>

Programm

Donnerstag, 29. Oktober 2020 – <https://youtu.be/okoPY0jgmPk>

13.00 Uhr Grußwort des Direktors der Stiftung Stadtmuseum Berlin (Paul Spies)

13.10 Uhr Grußwort des Vorsitzenden der Historischen Kommission zu Berlin e.V. (Prof. Dr. Michael Wildt)

13.20 Uhr Einführung (Alexander Olenik M.A. und Dr. Christine Schoenmakers)

14.00 Uhr Pause

14.30–15.30 Uhr Sektion 1 | Der lange Weg nach Groß-Berlin (Moderation: Oliver Gaida M.A., Berlin)

14.30 Uhr Der Wettbewerb Groß-Berlin von 1910 (Prof. Dr. Markus Tubbelsing, Potsdam)

15.00 Uhr Die ungeliebte Hauptstadt oder Warum Berlin vor 1918 nicht Groß werden durfte (Lenn-

art Bohnenkamp M.A., Braunschweig)

15.30 Uhr Pause

16.00–18.00 Uhr Sektion 2 | Wer schuf Groß-Berlin? Streiflichter auf Akteure und Netzwerke (Moderation: Dr. Hanno Hochmuth, Potsdam)

16.00 Uhr Das Netzwerk um Adolf Wermuth (Dr. Andreas Splanemann, Berlin)

16.30 Uhr Weltstadtplanung. Martin Wagner und das Neue Berlin (Henning Holsten M.A., Berlin)

17.00 Uhr Pause

17.30 Uhr Die Metropole ins Laufen bringen – Gustav Böß als Oberbürgermeister von Groß-Berlin 1921-1930 (Dr. Thomas Flemming, Berlin)

18.00 Uhr Pause

18.30–19.30 Uhr Podiumsdiskussion | Mehr als die Geschichte von Adler und Bär? Perspektiven auf die Europäische Metropolregion Berlin-Brandenburg in Gegenwart und Zukunft

Teilnehmer*innen Susanna Caliendo (Metropolregion FrankfurtRheinMain), Prof. Dr. Stefan Goch (Düsseldorf), Steffen Reiche (Berlin) und Dr. Andreas Splanemann (Berlin)

Moderation Sigrid Hoff (RBB Kultur)

Freitag, 30. Oktober 2020 – <https://youtu.be/RvmgM0Ur7dE>

9.00–11.00 Uhr Sektion 3 | Impulse für den Alltag der Berlinerinnen und Berliner (Moderation: Dr. Christine Schoenmakers, Oranienburg)

9.00 Uhr Die Metropole der Jugend: Groß-Berlin als sozialpolitische Projektionsfläche (Oliver Gaida M.A., Berlin)

9.30 Uhr Wohnungsgenossenschaften als Akteure im Neuen Berlin. Solidargemeinschaften und kollektive Lebensformen (Dipl. Ing. Arch. Renate Amann, Berlin)

10.00 Uhr Pause

10.30 Uhr Gemeinden aufbauen: Katholische Entwicklungen in Groß-Berlin ab 1920 (Konstantin Manthey M.A., Berlin)

11.00 Uhr Pause

11.30–12.30 Uhr Sektion 4 | Andere große Würfe? Die Gebietsreformen von Groß-Prag und Groß-Hamburg im Vergleich (Moderation: Alexander Olenik M.A., Bonn)

11.30 Uhr Groß-Prag entstand... Zwischen politischen Akteuren, fachlichen Positionen und institutionellen Aushandlungsprozessen (PD Dr. Richard Nemec, Bern)

12.00 Uhr Groß-Hamburg 1910 bis 1937. Von den Ideen zum Gesetz (Dr. Ortwin Pelc, Hamburg)

12.30–14.00 Uhr Mittagspause

14.00–16.00 Uhr Sektion 5 | Transnationale Verflechtungen – Wechselwirkungen zwischen New York, Paris und Berlin (Moderation: Stefanie Fink M.A., Görlitz)

14.00 Uhr Berliner Blicke über den Atlantik. Die City of Greater New York als Vorbild und abschreckendes Beispiel in den Diskussionen um die neue Stadtgemeinde (Dr. Michael Bienert, Berlin)

14.30 Uhr Die Großstadt als Kräftefeld. Kampf um den Stadtraum in Berlin und Paris, 1900–1930 (Cosima Götz M.A., Tübingen)

15.00 Uhr Pause

15.30 Uhr Aus Berlin lernen? Der »Grand Paris« im Vergleich zu Groß-Berlin: 100 Jahre europäischer Städtebau- und Architekturgeschichte zwischen Verflechtungen und Innovationspotential (Dr. Eléonore Muhidine, Berlin)

16.00 Uhr Abschlussdiskussion | Groß-Berlin als großer Wurf? (Moderation: Stefanie Fink M.A., Oliver Gaida M.A., Alexander Olenik M.A. und Dr. Christine Schoenmakers)

Gegen 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Aufgrund der Coronapandemie wird die Tagung als Live-Stream übertragen

- am 29. Oktober unter <https://youtu.be/okoPY0jgmPk>
- am 30. Oktober unter <https://youtu.be/RvmgM0Ur7dE>

Veranstalter: Historische Kommission zu Berlin e.V. | HiKo_21

Tagungsort: Stiftung Stadtmuseum Berlin – Märkisches Museum, Am Köllnischen Park 5, 10178 Berlin, Hoffmann-Saal

Eine persönliche Teilnahme ist nur den Mitwirkenden gestattet.

Quellennachweis:

CONF: Ein großer Wurf? 100 Jahre Groß-Berlin (29-30 Oct 20). In: ArtHist.net, 21.10.2020. Letzter Zugriff 15.12.2025. <<https://arthist.net/archive/23756>>.